

MONUMENTALE PENDULE "LA PAIX ET L'ABONDANCE"

Restauration, signiert J.H. Doresse Fabr. de Bronzes de la Cour à Bruxelles, um 1830. Der Entwurf von T.-F. Suys (Tilman-François Suys, 1783–1861) für den König Wilhelm I. und das Palais Royal in Brüssel. Monogrammiert LR.

Bronze vergoldet. Auf einer rechteckigen Basis mit profiliertem Blätterfries, die Front mit Relief eines Götterreigens in Form von Putten, steht ein hochrechteckiges, architektonisches Uhrengehäuse auf Tatzenfüssen mit Blattvoluten. Die Front mit Messingzifferblatt in Girlandenlünette, darüber eine Masche. Gravierte römische Stundenzahlen. Flankierend zur Uhr grosse allegorische Frauenfiguren des Friedens sowie der Fülle. Seitliche Henkel mit Blattdekor. Werk mit Ankergang und Halbstundenschlag auf Glocke. Nummeriert *189.

Koller Auktionen, Hardturmstrasse 102, 8031 Zürich. Tel +41 44 445 63 63. office@kollerauktionen.ch

Koller Auktionen - Lot 1272*
A202 Decorative Arts - Donnerstag 22
September 2022, 10.00 Uhr

!important;"> $75 \times 28 \times 93$ cm. Gewicht ca. 50kg.

Vergoldung überarbeitet bzw. restauriert. Provenienz:
- der mündlichen Überlieferung nach aus dem Palais
Royal in Brüssel. - über Brüsseler Handel in heutige
belgische Sammlung. Über den Bronzier Doresse ist
kaum etwas bekannt. Er fertigte feine Bronzearbeiten

für das Palais Royal in Brüssel her. Der Entwurf dieser monumentalen Pendule stammt von T.-F. Suys, der auch die Vorlage für ein Paar Girandolen aus dem Königspalast lieferte, deren Ausführung ebenso von Doresse stammte. Pendule und Girandolen wurden von Doresse 1830 an der Exposition Industrielle in Brüssel präsentiert. Ein Foto von 1880 soll die Pendule sowie die Girandolen im Blauen Salon zeigen (Arlette Smolar-Meynart, Le Palais de Bruxelles, 1991, S. 321). Die Girandolen befinden sich heute noch im Brüsseler Palast. Der Architekt Tieleman Franciscus Suvs (1783–1861) hatte als wichtiger Vertreter des Klassizismus und Eklektizismus grossen Einfluss auf die Architektur seiner Zeit. Er war Hofbaumeister des niederländischen Königs Willhelm I. sowie des belgischen Königs Leopold I., von dem er mit der Entwicklung und Gestaltung des Leopoldviertels mit dem Leopoldpark beauftragt wurde. Zwischen 1827 und 1829 war Suys ausserdem an Umbauten am Königlichen Palast in Brüssel beteiligt. Eine Entwurfszeichnung der Pendule ist abgebildet bei: Arlette Smolar-Meynart et al. Le Palais de Bruxelles, Huit Siècles d'art et d'histoire, Bruxelles, 1991. Mit Abbildung der Girandolen (322) sowie der Entwurfszeichnung zur Pendule S. 323.

CHF 20 000 / 30 000 € 20 620 / 30 930

Koller Auktionen, Hardturmstrasse 102, 8031 Zürich. Tel +41 44 445 63 63. office@kollerauktionen.ch









Kolleru Auktionen mbots \$2702,*8031 Zürich. Tel +41 44 A202 Decorative Arts ne Donnerstag 22 September 2022, 10.00 Uhr



